

Erntedankfest mit Taufe

Die Taufe von der kleinen Josephina Schröder war eingebettet in dem Musik- und Erntedankgottesdienst am 2. Oktober 2016. Das Erntedankfest 2016 stand unter dem Bibelwort aus Hiob 28,24: Denn er sieht die Enden der Erde und schaut alles, was unter dem Himmel ist.

Den musikalischen Rahmen des Gottesdienstes hatten die Teilnehmer des 2. Musikwochenendes der Gemeinden Vlotho und Bad Oeynhausen gestaltet.

Komm her, freu dich mit uns

Die Segenshandlung zur Taufe und den Gottesdienst führte Hirte Olaf Lohmeier durch. „Komm her, freu dich mit uns“, leitete der Chor und das Instrumentalensemble den Predigtteil ein. „Liebe Seele, komm freue dich mit uns. Der Herr will mitten unter uns sein“, mit diesen Worten lud der Gemeindevorsteher alle Gottesdienstteilnehmer ein und schloss den Wunsch an, dass sich die Freude entwickeln und nachklingen möge.

Gott als Schöpfer und Bewahrer

Freude bewirke Dankbarkeit führte der Hirte in seiner Predigt aus. Wir danken für die Ernte. Wir haben die Überzeugung, dass Gott die Schöpfung gegeben habe. Gott habe die Rahmenbedingungen geschaffen. Wir müssen säen, so der Gemeindevorsteher. Danach kommen das Wachsen und die Ernte. Nach der Sintflut stehe im ersten Buch Mose die Zusage Gottes: Solange die Erde besteht wird nicht aufhören Saat und Ernte. Am Ende der Bibel stehe, dass Gott für die Menschen eine neue Schöpfung bauen werde.

Evangelist Hans-Werner Meyer, Leiter der Gemeinde Vlotho, zitierte in seinem Predigtbeitrag den 126 Psalm. Nicht jeder könne seinen Weg fröhlich gehen und mit Freuden säen. So wie es der Psalm Dichter zum Ausdruck bringe: Die mit Tränen säen, werden mit Freuden ernten.

Gott möchte vermehren

„Schön, dass du da bist“, leitete die Taufhandlung ein Kinderchor mit instrumentaler Begleitung ein. Zunächst ging Hirte Lohmeier in seiner Ansprache auf die Bedeutung des Names Josephina ein. Der Name komme von Joseph und bedeute „Gott möchte vermehren“.

Rebecca und Michael erhielten für ihre Tochter Josephina als Segensspruch zu ihrer Taufe das Bibelwort aus 4. Mose 6,24-26: Der Herr segne dich und behüte dich; der Herr lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig; der Herr hebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden. Dies sei eine Zusage nicht von einem Seelsorger oder Geistlichen, sie sei von Gott. Es bedeute nicht, dass ihr Leben ohne Probleme sein werde. Aber der Herr werde sie begleiten.

Zum Abschluss des Gottesdienstes sangen die Teilnehmer mit Instrumental und Klavierbegleitung: Singt ein Lied von Gott. Anschließend hatten alle Besucher die Möglichkeit der jungen Familie ihre Glück- und Segenswünsche entgegenzubringen.

2. Oktober 2016























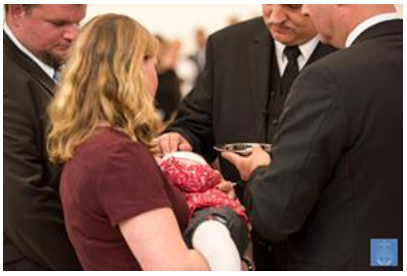
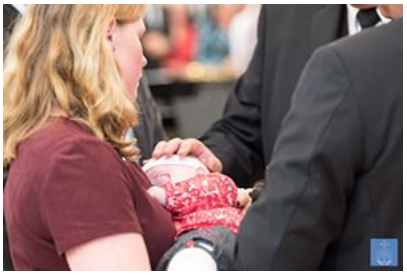






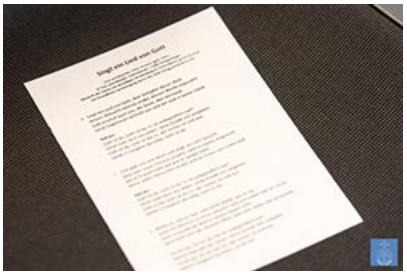






























256
120
267